

Germany-Bramsche: Construction project management services

OJ S 226/2016 23/11/2016

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Bramsche
Postal address: Hasestraße 11
Town: Bramsche
NUTS code: DE94E Osnabrück, Landkreis
Postal code: 49565
Country: Germany
Contact person: Zu Händen von Herrn Greife
E-mail: stadtumbau@stadt-bramsche.de
Telephone: +49 546183-302
Fax: +49 5461836-302
Internet address(es):
Main address: www.bramsche.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.stadt-bramsche.de/bahnhofsumfeld
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Vergabe von Sanierungsträgerleistungen für das Sanierungsgebiet Bahnhofsumfeld.

II.1.2. Main CPV code

71541000 Construction project management services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand des Auftrags ist die Vergabe von Sanierungsträgerleistungen gemäß § 157 BauGB im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung der städtebaulichen Maßnahme für das Sanierungsgebiet „Bahnhofsumfeld“. Die Stadt Bramsche wurde aufgrund Mitteilung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung vom 4.4.2016 mit dem Sanierungsgebiet Bahnhofsumfeld in das Bund-Länder-Städtebauförderprogramm Stadtumbau West aufgenommen. Im Rahmen des Programms sollen unterschiedliche Maßnahmen zur Entwicklung und Aufwertung des Gebietes umgesetzt werden. Nähere Einzelheiten können den Vergabeunterlagen entnommen werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71410000 Urban planning services, 71530000 Construction consultancy services, 71420000 Landscape architectural services, 71322500 Engineering-design services for traffic installations , 71247000 Supervision of building work, 71230000 Organisation of architectural design contests, 70322000 Vacant-land rental or sale services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE94E Osnabrück, Landkreis

Main site or place of performance: Bramsche.

II.2.4. Description of the procurement

Vergabe von Sanierungsträgerleistungen für das Sanierungsgebiet Bahnhofsumfeld.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2017 End: 30/06/2030

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Verlängerung bis zur Beendigung der Sanierungsmaßnahme.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 6Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Unvollständige und nicht fristgerechte Teilnahmeanträge bleiben ebenso unberücksichtigt wie Teilnahmeanträge, die nicht den Mindeststandards für die Eignung der Bewerber (Abschn. III. 1.2) und III.1.3) dieser Bekanntmachung) entsprechen oder von sonst ungeeigneten oder gem. §§ 123, 124 GWB ausgeschlossenen Bewerbern eingereicht werden. Ein Vorgehen nach § 56 Abs. 2 VgV bleibt dem Auftraggeber vorbehalten. Verbleiben mehr geeignete Bewerber, als aufgefördert werden sollen, gelten für die Auswahl folgende Kriterien:

1.1 Referenzen des Unternehmens für Tätigkeiten als Entwicklungs- oder Sanierungsträger (Gewichtung 37,5 %) mit den Unterkriterien:

1.1.1 Referenzprojekte die den allgemeinen Mindestanforderungen genügen (Gewichtung 7,5 %);

- 1.1.2 zusätzlich zu 1.1.1: Tätigkeit als Sanierungsträger nach §§ 157, 158 BauGB (Gewichtung 7,5 %);
- 1.1.3 zusätzlich zu 1.1.1: Sanierung eines Altstandorts i.S.v. § 2 Abs. 5 BBodSchG (Gewichtung 7,5 %);
- 1.1.4 zusätzlich zu 1.1.1: Projekt im Rahmen eines Städtebauförderprogramms (Gewichtung 7,5 %);
- 1.1.5 zusätzlich zu 1.1.1: Projekte, die zugleich Kriterien unter 1.2 erfüllen (Gewichtung 3,75 %) und
- 1.1.6 zusätzlich zu 1.1.1: treuhänderischer Grunderwerb für die Stadt/Gemeinde (Gewichtung 3,75 %).
- 1.2 Referenzen für die Durchführung von Wettbewerben und Ausschreibungen für Planungs- und Bauleistungen (Gewichtung 12,5 %) mit den Unterkriterien:
 - 1.2.1 Vergabe von Planungsleistungen nach VOF bzw. VgV (Gewichtung 2,5 %);
 - 1.2.2 Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A (Gewichtung 1,5 %);
 - 1.2.3 zusätzlich zu 1.2.2: EU-weite Bauausschreibungen nach VOB/A (Gewichtung 2,5 %);
 - 1.2.4 Durchführung von Planungswettbewerben nach GRW/RAW/RPW (Gewichtung 4 %) und
 - 1.2.5 Durchführung von Investorenwettbewerben / förmlichen Grundstücksvergabeverfahren (Gewichtung 2 %).
- 2.1 Berufsjahre und Berufsqualifikation des verantwortlichen Gesamtprojektleiters (Gewichtung 8 %) mit den Unterkriterien:
 - 2.1.1 Berufsjahre (Gewichtung 2 %);
 - 2.1.2 Berufsqualifikation (Gewichtung 2 %) und
 - 2.1.3 Referenzen (Gewichtung 4 %).
- 2.2. Berufsjahre und Berufsqualifikation des verantwortlichen Mitarbeiters für Planung und Bau (Gewichtung 16 %) mit den Unterkriterien:
 - 2.2.1 Berufsjahre (Gewichtung 4 %);
 - 2.2.2 Berufsqualifikation (Gewichtung 4 %) und
 - 2.2.3 Referenzen (Gewichtung 8 %).
- 2.3 Berufsjahre und Berufsqualifikation des verantwortlichen Mitarbeiters für Sanierungs-/Finanzierungsmanagement (Gewichtung 16 %) mit den Unterkriterien:
 - 2.3.1 Berufsjahre (Gewichtung 4 %);
 - 2.3.2 Berufsqualifikation (Gewichtung 4 %) und
 - 2.3.3 Referenzen (Gewichtung 8 %).
- 3.1 durchschnittliche Anzahl qualifizierter Mitarbeiter im Bereich Projektentwicklung in den Jahren 2013, 2014 und 2015 (Gewichtung 2,5 %):
 - 3.2.1 durchschnittlicher Jahresgesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Gewichtung 3,75 %);
 - 3.2.2 durchschnittlicher Umsatz mit Sanierungs- und Entwicklungsträgerleistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Gewichtung 3,75 %).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eignungskriterium ist die Eintragung im Handelsregister oder im Berufsregister sowie die Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft. Zur Nachweisführung genügt eine Eigenerklärung mit Angabe der entsprechenden Registerstelle und der Registernummer und Mitgliedsnummer der zuständigen Berufsgenossenschaft. Bei präqualifizierten Bietern genügt der Hinweis auf die Eintragung im Online-Dokumentarchiv e-certis oder in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten, wenn und soweit sich die zuvor genannten Angaben aus diesem Verzeichnis ergeben. Der Auftraggeber behält sich vor, bei begründeten Zweifeln an der Richtigkeit der Eigenerklärung bzw. der entsprechenden Angaben im Online-Dokumentarchiv oder gleichwertigen Verzeichnis von den in die engere Wahl genommenen Bietern im Wege der Aufklärung die Vorlage eines entsprechenden Auszugs aus dem Handelsregister zu verlangen und/oder eine Mitgliedsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eignungskriterium für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sind:

- a) der Gesamtumsatz des Unternehmens (bei Bewerbergemeinschaften: die Summe der Jahresumsätze aller ihrer Mitglieder) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren oder, falls das Unternehmen erst seit Kürzerem besteht, in allen bisher abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen;
- b) der Umsatz des Unternehmens (bei Bewerbergemeinschaften: die Summe der Jahresumsätze aller ihrer Mitglieder) soweit er Dienstleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Sanierungs- und Entwicklungsträgerleistungen) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren oder, falls das Unternehmen erst seit Kürzerem besteht, in allen bisher abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen und
- c) eine Haftpflichtversicherung mit Deckungssummen von jeweils 1 500 000 EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, wobei die Ersatzleistung der Versicherung pro Jahr mindestens das zweifache der genannten Deckungssummen betragen muss, bei Bewerbergemeinschaften muss der Versicherungsschutz für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen.

Die Nachweisführung erfolgt durch eine:

- zu a) und b): Eigenerklärung zu den entsprechenden Umsätzen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren und
- zu c) verbindliche Deckungsbestätigung des Haftpflichtversicherers (im Zeitpunkt des Ablaufes der Frist für den Eingang des Teilnahmeantrages nicht älter als sechs Monate) oder rechtsverbindliche Erklärung des Haftpflichtversicherers zum Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Auftragsfall über eine Haftpflichtversicherung mit Deckungssummen von jeweils 1 500 000 EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, wobei die Ersatzleistung der Versicherung pro Jahr mindestens das zweifache der genannten Deckungssummen betragen muss.

Bei präqualifizierten Bietern genügt der Hinweis auf die Eintragung im Online-Dokumentarchiv e-Certis oder in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten, wenn und soweit sich die zuvor genannten Angaben aus diesem Verzeichnis ergeben. Der Auftraggeber behält sich vor, bei begründeten Zweifeln an der Richtigkeit der Eigenerklärung bzw. der entsprechenden Angaben im Online-Dokumentenarchiv oder gleichwertigen Verzeichnis von den in die engere Wahl genommenen Bietern im Wege der Aufklärung die Vorlage geprüfter Jahresabschlüsse oder vergleichbarer Nachweise (z. B. Steuerberaterbescheinigung) zu verlangen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu b) Der Jahresumsatz des Bieters (bei Bietergemeinschaften: die Summe der Jahresumsätze aller ihrer Mitglieder) mit Dienstleistungen und anderen mit der zu vergebenden Leistung vergleichbaren Leistungen muss mindestens 600 000 EUR p. a. netto betragen. Es genügt dabei, wenn dieser Mindestjahresumsatz entweder im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre oder alternativ zumindest im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr erreicht wird (Umsätze in Rumpfgeschäftsjahren werden dabei ggf. auf ein volles Geschäftsjahr hochgerechnet).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eignungskriterien für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind:

- a) Referenzen für Tätigkeiten als Sanierungs- oder Entwicklungsträger für Vorhaben mit einer Gesamtgrundstücksfläche von mindestens 100 000 m² und Projektkosten von mindestens 5 000 000 EUR (ohne MWSt.), wobei sich das Projekt in der Realisierung befinden muss (Beginn von Erschließungs- oder sonstigen Baumaßnahmen oder Abschluss von Grundstücksveräußerungen über mind. 20 % der Gesamtfläche) oder fertiggestellt ist, Letzteres nicht vor dem 1.11.2011;
- b) Referenzen für die Durchführung von Wettbewerben und Ausschreibungen für Planungs- und Bauleistungen im Rahmen einer Maßnahme bei der der Bewerber mit der Gesamtkoordination/dem Projektmanagement einer Maßnahme beauftragt ist, wobei sich die Kosten der Maßnahme auf mindestens 5 000 000 EUR belaufen müssen und sich die Maßnahme in der Realisierung befindet oder abgeschlossen ist, Letzteres nicht vor dem 1.11.2011;
- c) Benennung eines verantwortlichen Projektleiters (m/w) mit Angaben zu dessen Berufsjahren sowie mit Angabe und Nachweis der Berufsqualifikation;
- d) Persönliche Referenzen der gemäß c) benannten Person;
- e) Benennung eines verantwortlichen Mitarbeiters (m/w) für Planung/Bau mit Angaben zu dessen Berufsjahren sowie mit Angabe und Nachweis der Berufsqualifikation;
- f) Persönliche Referenzen der gemäß e) benannten Person;
- g) Benennung eines verantwortlichen Mitarbeiters (m/w) für Sanierungs-/Finanzmanagement mit Angaben zu dessen Berufsjahren sowie mit Angabe und Nachweis der Berufsqualifikation;
- h) Persönliche Referenzen der gemäß g) benannten Person;
- i) die Anzahl der in den letzten 3 Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten qualifizierten Arbeitskräfte im Bereich Projektsteuerung, gegliedert nach:
 - Architekten/Bauingenieure u. ä.;
 - Mitarbeiter mit abgeschlossenem finanz- o. wirtschaftswissenschaftlichen Studium;
 - Meister, Techniker (FS) o. gleichwertige technische Berufsqualifikation und
 - Fachwirt o. gleichwertige kaufmännische Berufsqualifikation sowie
- j) Erfüllung der Voraussetzungen gemäß § 158 BauGB für die Beauftragung als Sanierungsträger.

Zur Nachweisführung genügen jeweils entsprechende Eigenerklärungen im Bewerbungsformular.

Bei präqualifizierten Bietern genügt anstelle der Eigenerklärungen der Hinweis auf die Eintragung im Online-Dokumentarchiv e-Certis oder in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten, wenn und soweit sich die zuvor genannten Angaben aus diesem Verzeichnis ergeben. Der Auftraggeber behält sich vor, bei begründeten Zweifeln an der Richtigkeit der Eigenerklärungen bzw. der entsprechenden Angaben im Präqualifikations- oder gleichwertigen Verzeichnis von den in die engere Wahl genommenen Bietern im Wege der Aufklärung die Vorlage geeigneter Nachweise (z. B. Referenzbescheinigungen der Referenzauftraggeber) zu verlangen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Bewerber müssen zu a) mindestens zwei Referenzvorhaben nachweisen, die sämtliche genannten qualitativen Mindestanforderungen erfüllen und eine Tätigkeit als Sanierungsträger zum Gegenstand haben, sonst gelten sie als nicht hinreichend geeignet. Die Möglichkeit zur Eignungsleihe gem. § 47 Abs. 1 VgV bleibt hiervon unberührt. Die Benennung passender Referenzen zu b) ist keine Mindestanforderung an die Eignung.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/12/2016 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 10/01/2017

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Zum Nachweis des Nichtvorliegens unternehmensbezogener Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB ist eine Eigenerklärung einzureichen; ein entsprechendes Formular steht als

Bestandteil der Vergabeunterlagen zum Teilnahmewettbewerb auf der in Abschnitt I.3) dieser Bekanntmachung angegebenen Internetseite zum Herunterladen bereit. Rückfragen werden durch Bewerberinformationsschreiben für alle Interessenten beantwortet. Diese Bewerberinformationsschreiben sowie eventuelle Anpassungen der Vergabeunterlagen zum Teilnahmewettbewerb werden unaufgefordert per E-Mail nur an die Interessenten verschickt, die sich freiwillig durch eine entsprechende Mitteilung an die Mailadresse stadtumbau@stadt-bramsche.de unter Angabe des Betreffs „Interessenbekundung Sanierungsträgerleistungen Bahnhofsumfeld“ als Interessenten registrieren lassen. Alle übrigen Interessenten werden aufgefordert, regelmäßig die in Abschnitt I.3) dieser Bekanntmachung angegebene Internetseite für das Herunterladen der Vergabeunterlagen aufzusuchen, um dort eventuelle Bewerberinformationsschreiben oder Anpassungen der Vergabeunterlagen zum Teilnahmewettbewerb abzurufen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 4131/15-2934

Internet address: http://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4.1) genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind.

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in IV.2.2) genannten Frist gerügt werden, oder
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden.

Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen. Nach § 135 Abs. 2 GWB kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer innerhalb von 30 Kalendertagen

nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 4131/15-2934

Internet address: http://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/11/2016